Sieben und dreyßigste Erzählung,

Von der Gesetzgebung auf dem Berge Sinai.

Es kamen hierauf die Kinder Israel in die Wüste Sinai zu einem hohen Berge, und lagerten sich daselbst. Hier erschien Gott Mose, und sprach zu ihm: heilige das Volk heute und morgen, und laß sie ihre Kleider waschen, (dieß geschahe damahls, wenn man sich zu einem Feste zubereitete,) und sage ihnen, daß ich nach dreyen Tagen auf diesem Berge allem Volk erscheinen, und ihnen meine Gesetze geben will, die sie halten sollen; du aber versamle sie heute über drey Tage um diesem Berge; doch laß vorher ein Gehäge herum machen, und gebiete ihnen, daß niemand dieß Gehäge überschreite, und dem Berge zu nahe komme, denn wer es überschreitet, soll des Todes sterben. — Moses that, wie ihm Gott befohlen hatte, und die Kinder Israel gehorchten ihm auch in allem, was er ihnen im Nahmen Gottes gebot. Der dritte Tag kam. Aber kaum war derselbe angebrochen, so erhob sich ein gewaltiges Donnern und Blitzen, und eine dicke Wolke ließ sich auf den Berg nieder. Das ganze Volk das im Lager war erschrack. Moses aber